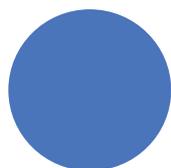


# KINDERKATALOG

## Bühnen- & Orchesterwerke für Kinder und Jugendliche



REINER BREDEMEYER  
CEASAR BRESGEN  
ARNOLD FRITZSCH  
WALTER THOMAS HEYN  
GEORG KATZER  
ALEXANDER KRAMPE  
MARIAN LUX  
ARI BENJAMIN MEYERS  
HANS SANDIG  
MANFRED SCHMITZ  
ARISTIDES STRONGYLIS  
KURT SCHWAEN  
DIMITRI TERZAKIS  
RUTH ZECHLIN  
U. A.



JOHANN SEBASTIAN BACH  
LUDWIG VAN BEETHOVEN  
EDVARD GRIEG  
ENGELBERT HUMPERDINCK  
WOLFGANG AMADEUS MOZART  
GIOACHINO ROSSINI  
ROBERT SCHUMANN



# KINDERKATALOG

Bühnen- & Orchesterwerke  
für Kinder und Jugendliche

**Gesamtkatalog**



edition gravis



VERLAG NEUE MUSIK

Fragen Sie uns gerne nach Ansichtspartituren und Tonaufnahmen.  
*Please ask for scores and recordings.*

Edition Gravis Verlag GmbH  
Verlag Neue Musik GmbH  
Wesselinger Str. 2-8  
50321 Brühl Germany

Edition Gravis Verlag GmbH  
Verlag Neue Musik GmbH  
Grabbeallee 15  
13156 Berlin

Fon: +49 (0)30 – 61 69 81 0  
Fax: +49 (0)30 – 61 69 81 22

Auslieferung/Lager  
Edition Gravis Verlag GmbH  
Verlag Neue Musik GmbH

Wesselinger Str. 2-8  
50321 Brühl

Fon: +49 (0)2232 – 9693 0  
Fax: +49 (0)2232 – 9693 66

E-Mail: [info@editiongravis.de](mailto:info@editiongravis.de)  
[leihmaterial@editiongravis.de](mailto:leihmaterial@editiongravis.de)

[info@verlag-neue-musik.de](mailto:info@verlag-neue-musik.de)  
[leihmaterial@verlag-neue-musik.de](mailto:leihmaterial@verlag-neue-musik.de)

<http://www.editiongravis.de>  
<http://www.verlag-neue-musik.de>

Stand: 1. Januar 2014  
Preisänderungen und Irrtum bleiben vorbehalten.  
Rabatt bei Chorstärke auf Anfrage.

Condition of January 1, 2014  
Prices are subject to change and errors excepted.  
Discount on request for choral sets.

# I. BÜHNENWERKE

Reiner Bredemeyer (1929–1995)

## Der Neinsager

Schuloper

**Eine Schuloper für Soli, Chor und Kammerorchester | Text: Bertolt Brecht**

**Personen:** Der Schüler (Knabensopran), Die Mutter (Mezzosopran), Der Lehrer (Bariton), 3 Studenten, kleiner Chor

**Orchester:** 1.0.2.1. - 0.1.1.0. - P - S - Va(3), Vc(3), Kb

Ein Knabe zieht mit einer Forschergruppe durch die Berge. Er will Arznei holen für seine kranke Mutter. Plötzlich erkrankt er selbst und fällt der Gruppe zur Last. Einem alten Brauch zufolge wäre es die Pflicht des Knaben, sich zugunsten der Gruppe zu opfern. Von Bertolt Brecht gibt es zwei Fassungen dieses Stücks: Im *Jasager* (1930) erklärt sich der Junge einverstanden, dem alten Brauch nach vom Felsen gestürzt zu werden, im *Neinsager* widerspricht er. Bredemeyer ist es gelungen, einen uneingelösten Aspekt des Werkes von Brecht in bühnenfähiger Form zugänglich gemacht zu haben.

**„Reiner Bredemeyers sechs Jahrzehnte später entstandener Neinsager [wirkt] knapp und aphoristisch, aber auch sehr viel konkreter. Mit wenigen Floskeln und trockenen Akkorden ist ihm etwas Pointiert-Ironisches gelungen, aber seine Musik enthält ebenso warme, durchaus emotionale Stellen.“**

(Andreas Göbel, kulturradio vom rbb, zur Produktion von Kurt Weills „Der Jasager“ und Bredemeyers „Der Neinsager“ in der Staatsoper im Schiller Theater Berlin 2013)

Für Jugendliche ab 16 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10045

Uraufführung: Kleines Haus des Staatstheaters Stuttgart, 1994

**Spieldauer: ca. 45 Min.**

Cesar Bresgen (1913–1988)

## König Nussknacker

Kinderoper

**Kinderoper in 4 Bildern und einem Vorspiel nach einem Märchen von Heinrich Hoffmann  
Libretto von Hiltraud Reckmann**

**Personen:** Doktor Hoffmann/König Nussknacker (Bass)

**Mit Kindern zu besetzen:** Kasper, Mutter, Trompeter, 1. Hahn, 2. Hahn, Kanonenkoch, 1. Noah-Kind, 2. Noah-Kind, Chor

**Tänzer / Pantomimen:** 1. Hanselmann, 2. Hanselmann, Blumenkinder, Leibgardisten, Reiterei, Wolke, Wind, Arche-Noah (Noah-Familie + Tierpaare), Maus, Schaukelross

**Orchester:** 4(Fl / Picc, 3 Bfl).1.0.0. - 0.1.0.0. - S(3) - VI, Vc - Kl

Der Komponist Cesar Bresgen unterschied in seinem umfangreichen kompositorischen Schaffen zwischen „artifiziellen“ und „unartifiziellen“ Werken. Zu letzteren zählte er seine zahlreichen größeren und kleineren Kinder- und Jugendoperen. Ähnlich wie Carl Orff arbeitete Bresgen mit starkem pädagogischem Engagement. Der „König Nussknacker“ ist sein letztes Werk auf diesem Gebiet. Das Stück spielt im Winter, und eignet sich sowohl vorzüglich als Weihnachtsmärchen für Bühnen als auch für Schulaufführungen.

Die Geschichte dreht sich um den Knaben Reinhold, der unter einem Mangel an Verständnis und Liebe leidet. Auch die Anerkennung von Freunden und Spielkameraden fehlt ihm. Die beiden Doppelrollen (Dr. Hoffmann/König Nussknacker und Kasper) verfolgen das Ziel, Reinhold durch ihre Traum- und Spieltherapie zu stärken und sein Selbstbewußtsein anzuregen.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 828

**Spieldauer: ca. 70 Min.**

Arnold Fritzsch (\*1951)

## Die Schneekönigin

Musical

### Moderne Adaption des Märchens von Hans Christian Andersen | Text von Monika Radl

**Personen:** Schneekönigin (Prinzessin Super/Eisrose), Leyla, Kay

**Mit Kindern und Jugendlichen zu besetzen:** Oleko (ein Ponschky), die Ponschkys (eine Jugendgang), Yeti, Papierroschka, Prinz Duper, Mito (stumme Rolle), Rosenblüten/Elfen/Flussfische/Papierlinge

Frei nach Motiven des Märchens von Hans Christian Andersen entführt Arnold Fritzschs Musical das Publikum in die schillernde Welt der machtbesessenen Schneekönigin.

Die Schneekönigin hat auf ihrer Seite die kalten Norakrieger. Doch die Bande der Ponschkys lässt sich nicht unterwerfen. Den Norakriegern gelingt es, einen der Ponschkys, Oleko, gefangen zu nehmen. Die Ponschkys wollen ihn unbedingt befreien. Zur selben Zeit leben in den nahen Rosenbunkern Leyla und Kay. Die Schneekönigin entführt Kay in ihren Kristallpalast und entzweit die beiden. Leyla ist verzweifelt und versucht auf einer abenteuerlichen Reise gemeinsam mit dem Papierkranich Mito, den Freund zurückzuholen. Doch auch Leyla und Mito nimmt die Schneekönigin gefangen, ebenfalls den kleinen Yeti, in dessen Höhle Elfen Zuflucht fanden. Doch am Ende können die Ponschkys alle Entführten befreien, und alle feiern mit Leyla und Kay den „Triumph der Liebe“.

Die Produktion im Berliner Friedrichstadtpalast, die 2009 begann und 2011/2012 wiederaufgenommen wurde, war ein großer Erfolg. Insgesamt erlebten fast 160.000 Zuschauer das Bühnenstück.

Für Kinder und Jugendliche.

Playbacks sind komplett vorhanden.

Aufführungsmaterial leihweise: Klavierauszug / Besetzungen flexibel (bitte anfragen).

CD: AMA 626693

Uraufführung: Berliner Friedrichstadtpalast, 2009. (Wiederaufnahme Spielzeit 2011/12, jeweils ca. 40 Vorstellungen vor jeweils 2000 Zuschauern).

**Spieldauer: ca. 90 Min.**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Abenteuer im Vogelschloss

Schulmusical

### Ein Stück nicht nur für Kinder | Libretto von Frank Rebitschek

**Mit Kindern zu besetzen:** Herr Storch, Herr Specht (ein Reporter), Robert (ein Pinguin und Koch im Hotel), Singdrossel, Spottdrossel, Eichelhäher, Zaunkönig, Elster

**Personen:** Nachtigall, auch Lucia genannt (Mezzosopran), Corvina, eine Nebelkrähe aus London (Alt/Mezzosopran), Fledermaus, fliegender Fisch, Waldkauz, Rabe, Flugsaurier, Chor

**Orchester:** 2.0.1.0. - Asax - 0.0.0.0. - S - Klv - Str / ad lib. Gitarre oder elektr. Gitarre (in Nr. 6) / Spezialinstrumente: Vogelpfeifen, Spechtophone

In „Abenteuer im Vogelschloss“ feiern alle Vögel der Welt einmal im Jahr ein großes Fest im Hotel „Zum Storchennest“. Dabei besprechen sie alle Angelegenheiten der Vogelwelt und welchen Unsinn die Menschen wieder gemacht haben.

Doch es geht dabei auch sehr lustig zu. Der Koch Robert, ein Pinguin vom Südpol, will das Fliegen lernen, die Nachtigall träumt davon, die Schönste von allen zu sein, die Drosseln tratschen und gackern über alles. Der Nebelkrähe aus England ist das Hotelzimmer zu trocken. Die dreihundert Entenarten können nur am Teich untergebracht werden. Und die diebische Elster klaut den Zauberring beim Essen. Turbulent wird das Geschehen, als ein Reporter von einer ornithologischen Zeitschrift erscheint und das Vogelfest ausspionieren will. Viele komische Gestalten treffen auf eine Reihe unerwarteter Geschehnisse, doch zum großen Finale sind alle wieder vereint.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10503

Uraufführung: Schola Cantorum Leipzig, 1995

**Spieldauer: ca. 115 Min.**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Die Nacht im Märchenschloss

Musical

### Idee, Libretto und Liedtexte von Wolfgang Nier

**Personen:** 2 Erwachsene (oder ältere Schüler/Stimmfach frei), 6-10 Kinder ab 10 Jahre (Schulklasse)

Eine Schulklasse besucht das Stadtmuseum und macht sich während des Ausflugs über die Schule lustig, über die Unterrichtsfächer und über die Marotten und Macken der Lehrer. Doch ausgerechnet der Lehrer, über den sich die Schüler am meisten lustig machen, der Klassenlehrer, verschwindet plötzlich. Die Schüler treffen im Museum das Schlossgespenst an, das den Schülern allerlei gruselige Geschichten vorgaukelt, bis die Schüler glauben, der verlorene gegangene Klassenlehrer schmachte im Burgverlies. Die Schüler organisieren daraufhin eine Rettungsaktion, die auf eine heiteres Quiz hinausläuft. Am Ende kann der Lehrer befreit werden.

Das Stück ist eine leicht inszenierbare Verwechslungskomödie mit zehn Musiknummern, die auf CD produziert vorliegen. Auf der CD enthalten sind auch Geräusche und Effekte (Gespenster, Turmuhr, Glocken, Kerkertür usw.), die für die Vorstellung verwendet werden können.

Für Kinder ab 6 Jahren.  
Playback.

Zur Einstudierung ist ein Klavierauszug vorhanden.

**Spieldauer: ca. 100 Min.**

Caspar René Hirschfeld (\*1965)

## Der Junge König

Singspiel

### Ein musikalisches Märchen nach Motiven von Oscar Wilde | Libretto von Tino Blazejewski

**Personen:** Junger König (Bariton), Edelknabe (Sprechrolle, Bariton), Amme (Alt), Küchenmädchen (Mezzosopran), Köchin (Sopran), Kanzler (Bariton), 2 Pagen (Sprechrollen), Pilger (Bass), Weberin (Mezzo, hauptsächlich Sprechrolle), krankes Mädchen (Sprechrolle, Sopran), 3 Edelleute (Sprechrollen), Neger (Herr der Galeere), Haifischbeschwörer (Trommler), Sklaven, Taucher, Araber, Tod, Habgier (Sprechrollen)

**Orchester:** 1.1.1.1. - 1.1.1.0. - P - S(3) - Git - Klav - Str

Ein Singspiel mit Sinfonieorchesterbesetzung, einige der Rollen sind für Sänger geschrieben, viele können/sollen von Schauspielern übernommen werden.

Die Ausgangssituation: Es war die Nacht vor dem Tage seiner Krönung, und der junge König weilte einsam in seinem wunderherrlichen Gemach. Er hatte sich mit einem leisen Seufzer der Erleichterung zurückgeworfen auf die weichen, gestickten Kissen seines Lagers und ruhte da, flaumäugig, die Lippen hauchgeöffnet gleich einem braunen Waldlandsfaun oder irgendwelch jungem Tier der Wildnis, das die Jäger just gefangen. Die Geschichte von Oscar Wilde um den jungen König, der in der Nacht vor seiner Krönung in drei Träumen erfährt, mit welchem Leid und Elend sein Glanz erkaufte wird, ist auch für Bühnenbild/Ausstattung reizvoll und gibt eine Vorlage für lebendiges Theater mit teilweise karikaturistisch überzeichneten Charakteren. Die Musik ist heterogen und reicht vom einfachen Gitarrenlied bis zu komplexen Ensembleszenen und Orchesterflächen.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Für Berufs- und Laienensembles.

Aufführungsmaterial leihweise. NM 10040

Uraufführung: Theater Senftenberg, 1994

**Spieldauer: ca. 120 Min.**

Caspar René Hirschfeld (\*1965)

## Der satanarchäolügeniako- höllische Wunschpunsch

Märchenoper

**Märchenhafte Oper in zwei Akten nach der Erzählung von Michael Ende, Text vom Komponisten, Liedtexte von Stephan Sprenger**

**Personen:** Beelzebub Irrwitzer, ein bössartiger Zauberer (Bass), Tyrannia Vamperl, seine Tante, eine Geldhexe (Sopran), Maurizio di Mauro, ein romantischer Kater (Countertenor), Jakob Krakel, ein einfacher Rabe (Tenor), Maledictus Made, ein höllischer Gerichtsvollzieher (Bariton), St. Silvester, eine himmlische Statue (Bariton)

**Orchester:** 1(Picc).1.1(Basskl).1. - 1.1.1.0. - P - S(3) - Kl - Str  
**Bühnenmusik:** Keyboard (Hammond-Organ)

Der schlaue, aber schnoddrige Rabe Jakob Krakel und der etwas dümmliche, aber sensible Kater Mauricio di Mauro retten die Welt vor dem bösen Zauberer Beelzebub Irrwitzer und dessen Tante, der Geldhexe Tyrannia Vamperl.

Zauberer und Geldhexe haben einen Vertrag mit dem Teufel, die Welt durch Umweltverschmutzung, Artensterben, Korruptionsbeförderung, Geldvernichtung u. a. zu vernichten.

Die Handlung beginnt am Silvestertag, kurz vor Mitternacht. Da die beiden ihr Pensum an Zerstörung noch nicht erfüllt haben, brauen sie den Wunschpunsch, der alle guten Wünsche in ihr Gegenteil verkehrt. Doch dank Jakob und Mauricio kommt alles anders, als erwartet.

Hirschfeld schrieb keine Kinderoper im herkömmlichen Sinne, sondern eine Märchenoper für Kinder ab 10 Jahren. Die Musik ist vielfarbig: von schnulzigen Selbstmitleidliedern des Katers bis hin zu den düster-bizarren Klängen des Zauberers an der Höllenorgel und rasanten Orchestersteigerungen in der Zuspitzung des Konfliktes.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10056.

Uraufführung: Berliner Kammeroper, 1995.

**Spieldauer: ca. 120 Min.**

Engelbert Humperdinck (1854–1921)

## Hänsel und Gretel

Oper

**Märchenspiel in drei Bildern | Text von Dominik Wilgenbus | Musikalische Einrichtung von Alexander Krampe**

**Personen:** Peter (Bariton), Gertrud (Sopran), Hänsel (Mezzosopran), Gretel (Sopran), Sandmännchen (Sopran), Taumännchen (Sopran), Hexe (Alt)

**Orchester:** 1.1.1.1.1. - 1.0.0.0. - Str

Engelbert Humperdincks am 23. Dezember 1893 erstmals in Weimar aufgeführte Oper „Hänsel und Gretel“ wurde zum Welterfolg und brachte dem Komponisten Ruhm und finanzielle Unabhängigkeit. Die Uraufführung fand unter der Leitung von Richard Strauß statt: Die Oper basiert auf einem Märchen der Gebrüder Grimm. Das Grundmotiv ist der Sieg des Guten über das Böse. Dabei werden Elemente volkstümlicher Überlieferungen (Hexe, Sandmännchen, Taumännchen) in das Spiel einbezogen. Aber auch der ernste Hintergrund von Armut, Not und Angst wird nicht ausgespart.

Die Bearbeitung von Alexander Krampe kürzt die Oper erheblich und reduziert die spät-wagnerschen Tonmassierungen und Instrumentendopplungen von Humperdinck auf ein gut durchhörbares, kammermusikalisches Format.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Für Berufs- und Laienensembles.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 20207.

Uraufführung: Pasinger Fabrik München, 2002.

**Spieldauer: ca. 130 Min.**

Norbert Linke (\*1933)

## Das Geheimnis des sechsten Bildes

Musical

### Musical in einem Prolog und drei Akten | Text von Brigitte Schneider

**Mit Kindern zu besetzen:** Museumsdirektor, Nico (Conférencier, Dirigent), Kommissar, Max und Lisa (Geschwister), Fünf Bilderfiguren (Zirkusdirektor, Tänzerin, Pechvogel, Prinzessin, Rockstar), Sechstes Bild (Mozart), ein Mädchen im Publikum

**Orchester:** Flöte, Klavier, Akkordeon, Gitarre, Percussion

Im Museum findet eine große Feier statt: Ein neues Bild soll enthüllt werden. Niemand außer dem Museumsdirektor aber weiß, was auf diesem Bild zu sehen sein wird.

Neben fünf Bildern von berühmten Persönlichkeiten soll es im Gemäldezimmer seinen eigenen Platz bekommen. Verhüllt steht es in einer Ecke und wartet darauf, dass sein Geheimnis gelüftet wird. Doch bis es soweit ist, gibt es noch viele Hindernisse.

Ein Musical für kleine und große Kinder – turbulent, spannend und lustig.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 828.

Uraufführung: Borken, 2005.

**Spieldauer: ca. 100 Min.**

Ari Benjamin Meyers (\*1972)

## Musikmaschine

Musiktheaterperformance

### Eine Musiktheaterperformance für Kinder und Jugendliche

**Orchester:** 3(Picc).2(2. EH).2.2(2. Kfg) - 2Asax.2Tsax.Bar.sax - 4.3(B/C).3.1 - (3-4) - Klv/Keybd - E-Git.E-Bass - Str - Kinderchor(SATB))

„Musikmaschine“ versteht sich als eine Art „Kleines Welttheater“ in vier Teilen und einem Prolog, als theatrale Odyssee, die – in unverkrampfter Weise und befeuert durch die Energie der jugendlichen Performer – Antworten auf die großen Fragen des Menschseins sucht. Im ersten Teil werden Fragen an die Entstehung der Welt und die Wurzeln des Menschen gerichtet, im zweiten und dritten Teil richtet sich der Blick auf das Gegensatzpaar von (kriegerischer) Auseinandersetzung und Vereinzelung, im vierten Teil schließlich wird eine Hymne auf die Kreativität angestimmt, welche dem Leben des Menschen in befreiender Weise eine neue Qualität verleiht.

Anknüpfend an das Jugendprojekt „Der Feuervogel“ in der Spielzeit 2006/07 erarbeiteten junge Menschen aus dem ganzen Saarland unter der Anleitung des Regisseurs Jürgen Müller („La Fura dels Baus“) die Uraufführung eines Bühnenstücks im Jahr 2009, zu dem der amerikanische Komponist Ari Benjamin Meyers eigens die Musik komponierte.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise. eg 1815.

**Spieldauer: ca. 55 Min.**

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

## Die Zauberflöte

Oper

**Große Oper in zwei Aufzügen (gekürzt) | Musikalische Einrichtung und Instrumentierung von Alexander Krampe**

**Personen:** Sarastro (Bass), Tamino (Tenor), Königin der Nacht (Sopran), Pamina (Sopran), Papageno (Bariton), Papagena (Soubrette), Monostatos (Tenor)

**Orchester:** 1.1.1.1. - 1.0.0.0. - Klavier - Str

Mozarts Märchenoper „Die Zauberflöte“, die der Komponist erst kurz vor seinem Tode geschrieben hat, ist das meistgespielte Bühnenwerk der Welt. Diese Fassung für junge und auch erwachsene Zuschauer gewährt vor allem den Kindern einen fantasievollen und bunten ersten Eindruck in die faszinierende Welt des Musiktheaters. Der vogelartige Papageno führt in leicht verständlicher und fröhlicher Weise durch das Stück und erlebt seine Abenteuer mit dem Prinzen Tamino, der sich in Pamina, die Tochter der Königin der Nacht, verliebt hat und sie aus dem Reich Sarastros, der sie entführt hat, befreien möchte. Bis zum guten Ende gibt es jedoch etliche Hindernisse zu überwinden, etwa wilde Tiere, die sich Tamino in den Weg stellen oder Monostatos, der gleichfalls in Pamina verliebt ist.

Die speziell für ein junges Publikum eingerichtete Fassung zählt mit über 100 Aufführungen zu den erfolgreichsten Produktionen des Zürcher Opernhauses. Bei der Verkürzung der Handlung stand vor allem die dramaturgische Schlüssigkeit der Märchenerzählung im Vordergrund. Die Instrumentation wird auf unauffällige Weise dem Original gerecht und überrascht dennoch durch ein volles und rundes Klangbild.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 11097.

Uraufführung: Opernhaus Zürich, 2003.

**Spieldauer: ca. 70 Min.**

Manfred Niehaus (\*1933)

## Die Geschichte vom Riesen und dem kleinen Mann im Ohr

Kinderoper

**Ein chorisches Stück für gleiche und gemischte Stimmen und kleines Orchester (mit oder ohne Bühnenbild, pantomimische Aktion, Film und Projektion)**

**Orchester:** 2(Picc).0.2(Basskl).1. - 1.1.0.0. - Hf - Str: Vl, Va, Kb. Chor

Tag und Nacht müssen die Menschen in riesigen Fabriken arbeiten. Immerzu kommen Befehle von „oben“ und immer muss der „kleine Mann“ ran. Eines Tages erscheint ein Riese am Stadtrand, den niemand bezwingen kann. Nur der kleine Mann schafft es. Er springt dem Riesen ins Ohr und sagt ihm, was er zu machen hat. Nun aber ärgert er mit Hilfe des Riesen seine früheren Kollegen und die Stadtbewohner. Die schicken einen zweiten kleinen Mann los, der dem Riesen ins andere Ohr kriecht. So erhält der Riese gegensätzliche Befehle und weiß nicht, was er machen soll. Da dem Riesen ein Ziel fehlt, zerfällt er nach und nach in viele kleine Männer. Die Stadt hat wieder Frieden.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 1433LM.

Uraufführung: Emmerich, 1980 und 1984.

**Spieldauer: ca. 60 Min.**

Arnold Nevolowitsch (\*1953)

## Das Märchen von der Schneekönigin

Musikalisches Märchen

**Ein Kindermärchen nach Texten von Hans Christian Andersen**

**Personen:** Sprecher, Kinderchor

**Orchester:** Version a) Chor und Klavier / Version b) Flöte, Violine, Klarinette, Cello, Kontrabass, Gitarre, Klavier  
*Andere Versionen auf Wunsch bestellbar.*

In einer eigenwilligen Form voller slawischer Schwermut erzählt der Autor die Geschichte der „Schneekönigin“ in Form vieler kurzer und leicht zu singender Chorlieder auf neue und poetische Art.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 806.

Uraufführung: Bremen, 1992.

**Spieldauer: ca. 40 Min.**

Gioachino Rossini (1792–1868)

## La Cenerentola

Komische Oper

**Komische Oper in zwei Akten | Libretto von Giacomo Ferretti | Deutsche Übersetzung und Dialoge von Dominik Wilgenbus | Musikalische Einrichtung und Instrumentation von Alexander Krampe**

**Personen:** Don Ramiro, Prinz von Salerno (Tenor), Dandini, sein Kammerdiener (Bariton), Alidoro, Philosoph, Erzieher des Prinzen (Bass), Don Magnifico, Baron von Montefiascone (Bass), Tisbe, seine Tochter (Mezzosopran), Clorinde (Sopran), Angelika, seine Stieftochter (Alt)

**Orchester:** 1.1.1.1. - 1.0.0.0. - Cemb - Str

Rossini komponierte „La Cenerentola“ um die Jahrhundertwende 1816/1817. In Italien war das „Pentameron“ bekannt, eine Sammlung von Erzählungen, die Giambattista Basile 1634 herausbrachte, die erste Märchenanthologie auf europäischem Boden überhaupt. Die Erzählungen waren wie die „Geschichten aus 1001 Nacht“ oder das „Decameron“ in eine Rahmenhandlung gekleidet.

Im herunter gekommenen Schloss des Don Magnifico putzen sich dessen Töchter Clorinde und Tisbe heraus, während ihre Stiefschwester Cenerentola bei der Hausarbeit das Lied von der Liebe eines Königs zu einem einfachen Mädchen singt. Der Philosoph Alidoro kommt, als Bettler verkleidet, um eine geeignete Frau für seinen Prinzen zu suchen. Miteinander streitend eilen Clorinde und Tisbe zu ihrem Vater. Unterdessen kommt, als Diener verkleidet, Don Ramiro ins Haus und ist bei der ersten Begegnung von Cenerentolas schlichter Anmut verzaubert. Der weitere Verlauf entspricht dem Märchen Aschenputtel der Gebrüder Grimm.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 20042.

Berufsmusiker erforderlich.

Uraufführung: Pasinger Fabrik München, 2000.

**Spieldauer: ca. 140 Min.**

Manfred Schmitz (\*1939)

## Max und Moritz

Kindermusical

### Ein Kindermusical nach Texten von Wilhelm Busch

**Personen:** Wilhelm Busch, Max, Moritz, Witwe Bolte, Lehrer Lämpel, Onkel Fritz, Bauer Mecke, Schneider Böck, Frau Böck, Bäcker, Müller, Nichte, Neffe, Hahn, 3 Hühner (Tanz), Gänse, Spitz, kleiner Kinderchor, Maikäfergruppe

**Orchester:** 3 Flöten, 2 Klarinetten, Klavier (vierhändig), zusätzliche Stimmen: Violinen, Gitarre, Kontrabass

Mit der Veröffentlichung seiner Bilderposse „Max und Moritz“ 1865 wurde der damals 33-jährige Busch mit einem Schlag berühmt. Er arbeitete als Karikaturist, Satiriker, Dichter, aber auch als Maler und Zeichner. Seine Texte werden noch heute mit Begeisterung gelesen, vorgetragen und gesungen. Die Musik zu „Max und Moritz“ von Manfred Schmitz ist äußerst einprägsam und macht die skurrilen Geschichten von Wilhelm Busch auf der Bühne zu einem großen Vergnügen. Der im besten Sinne volkstümliche und zeitgemäße Charakter von Melodien und Harmonisierung verursachen Ohrwürmer.

Zugleich bringt die Musik ein außerordentliches Spektrum pädagogischer Anknüpfungspunkte mit, denn Manfred Schmitz' Komposition vereint Elemente aus der allgemeinen Musiklehre und der Musikgeschichte: historische Stilstiken, harmonische Kadenzten, Tonleitern, Formen usw. In „Max und Moritz“ wird auf diese Weise Musiktheorie lebendig. In der musikalischen und szenischen Erarbeitung des Bühnenstücks kann im Musikunterricht auf musikalische Charakteristika von Barock bis Ragtime bezug genommen werden, angefangen von der musikalischen Früherziehung bis hin zum Stoff höherer Unterrichtsjahre.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise. NM 10537.

Uraufführung: Köpenick, 1996.

**Spieldauer: ca. 60 Min.**

Kurt Schwaen (1909–2007)

## Ein Krug mit Oliven

Kinderoper

### Kinderoper für Singstimmen, Sprecher, Kinderchor und Klavier | Text vom Komponisten

Vergnügliches Spiel um ein arabisches Märchen. Das Stück kann von Kindern z. B. einer Schulklasse aufgeführt werden, es kommt ohne Requisiten und Kostüme aus.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 343.

**Spieldauer: 20 Min.**

Kurt Schwaen (1909–2007)

## Der Dieb und der König

Kinderoper

### Szenische Kantate (Kinderoper) | Text vom Komponisten

**Orchester:** 0.1.1.1. - 0.0.0.0. - Klav (Cemb) - Str - Solo-Kinderstimmen(3) - Chöre(2)

Heiteres Spiel um Ehrlichkeit und Diebstahl. Auch dieses Stück kann von Kindern z. B. einer Schulklasse aufgeführt werden, es kommt ohne Requisiten und Kostüme aus.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise. NM 10548.

**Spieldauer: 20 Min.**

Frank Schwemmer (\*1961)

## Der kleine Muck

Oper

**Oper in vier Akten | Libretto von Manuel Schöbel nach dem gleichnamigen Märchen von Wilhelm Hauff**

**Personen:** Der kleine Muck (Schauspieler), Die Katze Sulai (Mezzosopran), Der König / Vater des Jungen und des Muck (Bass), Die Prinzessin / Frau Ahavzi (Sopran), Der Schatzmeister (Bariton), Der Wächter / Koch (Bariton), Der Junge (Knaben-Sopran), Der Narr / die Katze Dielik (Tänzer/Alt\*), Der Schnellläufer, die Katze Amarante (Tänzerin/Alt\*)

**Orchester:** 0.1.1 (Eb/Basskl.).0 - Sax(S,A,T) - 0.1.1.1. - Akk - Klav - P - Str. Für die Streicher ist auch eine solistische Besetzung möglich. Obligates Tonband (vorproduziert), Chor ad lib.

Wer kennt ihn nicht, den kleinen Muck, der mit Mut, Pffiffigkeit und einem viel zu großen Turban in die Welt zieht, um sein Glück zu suchen? Von der Verwandtschaft als Zwerg verspottet und aus dem Haus gejagt, entdeckt er eines Tages zwei wunderbare Zauberdinge: die Pantoffeln, die schneller sind als der Wind, und ein Stöckchen, das Gold und Edelsteine aufspüren kann. Vielleicht gelingt es ihm damit, am Hofe des Sultans ein berühmter Ober-schnellläufer zu werden?

Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff begibt sich der kleine Muck auch in der vorliegenden Oper auf die Suche nach dem Glück. Und er begreift, dass es weder in der stupiden Arbeit bei Frau Ahavzi noch in einem Haufen Gold oder im Gefühl der ausgeübten Rache liegt. Glücklicherweise wird man erst, wenn man Freunde gefunden hat, auf die man sich verlassen kann.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 1080.

Berufsmusiker erforderlich.

Uraufführung: Carroussel Theater Berlin, 2002.

**Spieldauer: ca. 90 Min.**

Frank Schwemmer (\*1961)

## Der Reiter mit dem Wind im Haar

Oper

**Oper in fünf Akten | Libretto von Manuel Schöbel**

**Personen:** Der Reiter (Bariton), Katka (Sopran), Balthasar (Bassbariton), Laren (Mezzosopran), Kasimir (Tenor), Schlange Missgunst (Sopran), Schlange Kleinmut (Mezzosopran), Die Freaks (Kinderchor)

**Orchester:** 0.1.2 (Basskl, Tsax / Basskl, Ebkl).1 (Kfg) - 1.1.0.0. - Klav - Akk - P - S - Str

Der wilde Reiter mit dem Wind im Haar haust draußen vor der Stadt, ist frei und heimatlos. In seinem Gefolge befindet sich eine lustige Gemeinschaft von Außenseitern. Sie alle sind dem normalen Leben daheim entflohen – und jeder ist etwas ganz Besonderes. Der Reiter ist ein moderner Peter Pan, jemand, der für den Mythos des Ungebundenen steht; einer, der sich nicht anpasst. Mit ihm verbinden seine Anhänger Freiheit und Abenteuer, doch irgendwann stellen sie sich dann doch Fragen: Wie soll man leben? Wie kann man zu Hause sein, Freunde und Liebe finden und dennoch unterwegs bleiben?

Manuel Schöbel erfand eine unglaubliche Geschichte, in der die Zuschauer selbst herausfinden müssen, was Wahrheit und was Märchen ist. Der Berliner Komponist Frank Schwemmer hat dafür eine anspruchsvolle Musik geschaffen.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10799.

Berufsmusiker erforderlich.

Uraufführung: Komische Oper Berlin, 2005.

**Spieldauer: ca. 100 Min.**

## II. Geschichten mit Instrumenten für Kinder

Arnold Fritzsch (\*1951)

### Planet der Drachen

Musikalisches Weltraum-Abenteuer

**Ein musikalisches Weltraum-Abenteuer für großes Orchester und Erzähler | Buch: Bettina Bartz**

**Orchester:** 1.1(Eh).1.1. - 1.1.1.0. - P - S(2), Drumset - Cel - Str - Sprecher (Profis und Laien)

Eine zeitgemäße, neue musikalische Erzählung in der Tradition von „Peter und der Wolf“: Science-Fiction trifft auf Sinfonik. Die abenteuerliche Weltraumgeschichte vom Jungen Cismo wird musikalisch mit verschiedenen Stilstilen dargestellt, dramatisch, packend und immer sehr farbig geschrieben vom Komponisten Arnold Fritzsch („Polizeiruf 110“, „Der Bergdoktor“), dessen spektakuläre Revue „Die Schneekönigin“ im Berliner Friedrichstadtpalast seit 2009 über 150 000 Zuschauer besuchten.

Die Story: Cismo, ein 10-jähriger Junge, düst mit seinem Vater in den großen Ferien durch den Weltraum. (Cisos Name ist von „cis-Moll“ abgeleitet. Sein Thema wird aus dem Moll-Dreiklang gebildet, zuerst der aufsteigenden kleinen, anschließend der großen Terz.) Aede, sein Vater (aus den Tönen *a - e - d* gebildet) hat sich mit Cisos Mutter zerstritten (sein Intervall ist die reine Quinte nach oben). Afisana, Cisos Mutter (aus den Tönen *a - fis - a* gebildet, der kleinen absteigenden Terz), ist seit dem Streit im Weltall verschwunden. Bei seiner Suche nach ihr trifft Cismo auf dem Planeten der Drachen das Drachenmädchen Edisa (aus den Tönen *e - dis - a* gebildet; ihr Intervall ist die kleine Sekunde abwärts). Von Edisa lernt Cismo, dass die Drachensprache Musik ist.

Der Bösewicht heißt Tritontus. Er ist ein mächtiger Zauberer, der die Drachenfamilie unterjocht hat und unter ihrer Tarnung Raumschiffe überfällt. (Das Intervall ist der Tritonus abwärts, der *diabolus in musica*, von *B* nach *E*.) Natürlich kämpft Cismo mit Tritontus, besiegt ihn und befreit seine Mutter.

Die besondere Ausdrucksskala der Intervalle als Grund-

bausteine der Harmonik steht im Zentrum der Komposition. Die aus den Intervallen gebildeten Melodien sind von großer Einfachheit. Die Rhythmen des Stückes entsprechen dem Erwartungshorizont von Schulkindern. Einflüsse aus Filmmusik (Fantasy) und Populärmusik (Jazz) sollen den Zugang zur Sinfonik erleichtern.

Das Werk – ein Kompositionsauftrag der Musikschule „Paul Hindemith“ in Berlin-Neukölln – ist mit einer Gesamtlänge von 50 Minuten sehr gut für Schülerkonzerte geeignet, für die im Musikunterricht die Themen der handelnden Figuren vorbesprochen werden können.

Für Kinder bis 12 Jahre.

Aufführungsmaterial leihweise.

Uraufführung: Universität der Künste Berlin, 2010.

**Dauer: ca. 50 Min.**

Alfred Goodman (1919–1999)

### Besuch am Turtle Bay

Musikalische Erzählung

**Eine Geschichte mit Musik über die Vereinten Nationen | Deutscher Text von Frank Rebitschek**

**Orchester:** 2.1.2.1. - 2.2.1.0. - P - S - Klav (Cemb) - 3 Soli - Kinderchor

In vergnüglicher Weise schildert dieses Stück die Entstehung und die Funktionsweise der Vereinten Nationen. Eine Klasse von Schülern besichtigt das Hauptgebäude der UN in New York. Dabei stoßen die Kinder auf drei antike Statuen, die zu sprechen beginnen und den Kindern die Geschichte der Vereinten Nationen erzählen.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10277.

**Dauer: ca. 35 Min.**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Alter Fritz trifft Alten Bach

Musikalische Geschichte

**Eine Szenenfolge mit Musik aus der Zeit Friedrich des Großen, arrangiert für Aufführungen für und mit Kindern**

**Orchester:** Variable Besetzungen (beim Verlag anzufragen)

**Personen:** 7 Kinder ab 10 Jahren, Sprecher

Kinder musizieren und schauspielern (mit) Musik aus der Zeit Friedrich des Großen: Johann Sebastian Bach (Klavierbüchlein der Anna Magdalena, Inventionen), Friedrich der Große (Flöten-Sonaten), Muzio Clementi (Klaviersonatinen) und C. P. E. Bach (Trio-Sonaten). Ein Sprecher führt durch die Szenen. Je nach örtlicher Gegebenheit sollen Musikschulkinder, kleine Ensembles usw. beim Musizieren mit einbezogen werden. Einige einfach instrumentierte Teile aus Johann Sebastian Bachs „Musikalisches Opfer“ sowie einige Inventionen (für zwei Melodiestimmen und Violoncello oder Bass) werden auf Wunsch vom Verlag zur Verfügung gestellt.

Für Kinder ab 7 Jahren.

Für Schulensembles spielbar.

Aufführungsmaterial leihweise.

**Dauer: ca. 90-120 Minuten**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Das Piano-Forte

Musikalische Erzählung

**Eine Geschichte mit Pausen und ohne Klavier | Text von Ilona Schlott**

**Besetzung:** Sprecher, Flöte, Klarinette, Klavier und Kontrabass

In kindgerechter Form bringt der „Wurm im Turm“ den Musikern (und dem Publikum) allerlei Wissen über Musik, über Noten und vor allem über die Wichtigkeit der Pausen beim Zusammenspiel bei.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 1338.

**Dauer: ca. 15 Min.**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Der Auftritt des großen Zauberers Musikus

Musikalisches Märchen

**Ein musikalisches Märchen | Text von Martin Verges | Passend als Vorspiel zu Prokofjews „Peter und der Wolf“**

**Orchester:** 1.1.1.1. - 1.3.0.0. - P - S - Str - Bariton

Bei diesem kleinen Spiel werden von einem Zauberer alle Requisiten, die für „Peter und der Wolf“ benötigt werden, herbeigezaubert. Nach und nach erscheinen der Baum, der kleine See und schließlich die Tiere, die Jäger, der Großvater und Peter. Alle Figuren haben einen eigenen Song. Das Finale leitet direkt in „Peter und der Wolf“ über.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Für Schulorchester spielbar.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 10038.

**Dauer: ca. 30 Min.**

Walter Thomas Heyn (\*1953)

## Küchenkakophonie

Musikalische Erzählung

**Oder: Wie das Huhn noch einmal davon kam. Text von Ilona Schlott**

**Besetzung:** für Bariton und Flöte, Klarinette, Gitarre, Akkordeon, Bass

Ein wild gewordener Koch will unbedingt ein Huhn schlachten, welches aber durch allerlei Tricks und Kunststücke sich zu wehren versucht. Der Koch erkrankt jedoch, statt seiner erscheint eine Köchin und backt stattdessen Eierkuchen. Das Huhn ist gerettet.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 1339.

**Dauer: ca. 12 Min.**

Georg Katzer (\*1935)

## Die chinesische Nachtigall

Musikalisches Märchen

### Ein Märchen nach Hans Christian Andersen für Sprecher und Orchester

**Orchester:** 2.1.1.1. - 0.2.2.1. - S(2) - Cel/Klv - Str - Sprecher

In China, wisst Ihr wohl, ist der Kaiser ein Chinese, und alle die er um sich hat, sind auch Chinesen. Er regiert uneingeschränkt in seinem riesigen Reich über alle seine Untertanen, über die er jedoch wenig weiß. So hat er keine Ahnung, dass er eine weltberühmte Sängerin in seinem Park besitzt: eine Nachtigall. Dieser unscheinbare Vogel bekommt Konkurrenz, als der Kaiser von Japan dem Kaiser von China eine edelsteinbesetzte mechanische Aufziehnachtigall zum Geschenk macht. Es kommt zum Sängerwettbewerb. Wer ihn wohl gewinnt?

Für Kinder ab 6 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 1895LM.

**Dauer: 50 Min.**

Ladislav Kupkovič (\*1936)

## Das sprechende Hochhaus

Musikalisches Kindermärchen

### Kindermärchen nach einem Text von Willi Fledermann | nach einer Idee von Katja Leonhardt

**Orchester:** 2.2.2.2. - 2.2.3.0. - P - S - Str - Sprecher

Das Mädchen Jennifer zieht mit den Eltern und Geschwistern in ein neues Hochhaus in die Stadt. Die Eltern betreiben eine Gaststätte und haben wenig Zeit. Jennifer ist seit dem Tod der Großmutter viel allein und vertreibt sich die Zeit damit, auf ihrer Flöte Geschichten zu erzählen. Trotzdem fürchtet sie sich in dem fremden Hochhaus. Doch eines Tages bemerkt sie, dass auch das Hochhaus Musik erfinden kann und dass im Haus auch andere Kinder wohnen. Gemeinsam bestehen sie ein Abenteuer. Jennifer begreift, dass die Musik mächtig ist und alles verwandeln und verzaubern kann.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Kann von Laien gesungen und gespielt werden.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 343LM.

**Dauer: 60 Min.**

Hans Sandig (1914–1989)

## Die Abenteuer der kleinen Trompete

Musikalische Erzählung

### Eine klingende Instrumentenkunde für Kinder

**Orchester:** 2(Picc).2(EH).2(Bkl)1. - 2.1.1.1. - P - S(3) - Hf (ad lib.) - Str - Sprecher

Alle Instrumentengruppen des Orchesters werden nach und nach vorgestellt: erst die Blechbläser, dann die Streicher, dann die Holzblasinstrumente und schließlich die Schlaginstrumente. Ein Sprecher verbindet die Musiknummern mit der Geschichte von der kleinen Trompete, der es im Orchester wegen der vielen Pausentakte zu langweilig ist und mitten in der Probe ausreißt und von den anderen Instrumenten gesucht wird, bis sie die kleine Trompete hinter der großen Trommel findet.

Für Kinder ab 6 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: NM 291. CD. kr 10050.

**Dauer: ca. 50 Min.**

Hanns-Christoph Schuster (1937–2010)

## Darina

Sinfonisches Märchen

### Sinfonisches Märchen für Sprecherin und großes Orchester | Text von Franjo Terhard

**Orchester:** 3(Picc).2(EH).2(Bkl)1. - 4Asax - 4.4.4.0. - P - S(3) - Hf - Cel - Str - Sprecher

Das Märchen handelt von der engelsgleichen Nymphe Darina, die der Liebling aller Menschen war und allen half. Doch wird sie von der Schlange mit einem Zauberspiegel dazu verführt, den Menschen nicht mehr zu helfen und nur noch an sich selbst zu denken. So verliert sie nicht nur nach und nach alle ihre Freunde, das „Höchste Wesen“ selbst entzieht ihr die Zauberkraft. Darina irrt nun durch die Welt und versucht, die Geheimnisse des einfachen Lebens zu verstehen. Als ihr das gelungen ist, erlischt der Spiegel. Darina bekommt ihr wahres Aussehen und ihre Zauberkraft wieder und fliegt mit dem Zauberbesen davon.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 277LM

**Dauer: 35 Min.**

Text: Brandenburger Theater

Hanns-Christoph Schuster (1937–2010)

## Der Zauberturm des Urgroßvaters

Musikalisches Märchen

**Ein Konzert für Kinder für Sprecher und großes Orchester | Nach einem Text von Ehrhard Reinicke.**

**Orchester:** 2(2Picc).2(EH).2(Basskl).2. - 2.2.2.1. - P - S(2) - Cel - Hf - Str - Sprecher

Das Stück handelt von einem alten Erfinder (dem „Professor“) und von seinem Enkel Klaus. Der alte Herr wohnt in einem hohen Turm, den Klaus immer nur den Zauberturm nennt, und in dem er alle Hebel und Tasten drücken und bedienen darf. An seinem 99. Geburtstag zeigt der Opa dem Enkel sein Lebenswerk, eine Zauberorgel, die die Musik der ganzen Welt spielen kann und den Spieler zugleich in das jeweilige Land versetzt. Jeder, der den Zauberturm findet, kann dreimal klopfen, und wenn Klaus zu Hause ist, führt er ihm das Instrument vor. Nur schade, dass kein Mensch weiß, in welchem Land sich Klaus gerade befindet. Zuletzt wurde er in Polen gesehen, wo er eine Mazurka gespielt hat. Er kann aber auch gerade in Ungarn sein und einen Csárdás zum Besten geben.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Berufsmusiker erforderlich.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 106LM.

**Dauer: 55 Min.**

Kurt Schwaen (1909–2007)

## Die Horatier und die Kuriatier

Ein Lehrstück

**In der Tradition von Weill und Hindemith**

**Orchester:** 1.0.1.0. - 0.2.1.0. - P - S - Klv, Kb, 2 kleine Chöre, Sprecher

Das Lehrstück von Brecht erzählt die Geschichte zweier Völker (der Horatier und der Kuriatier), von denen das eine friedlich und das andere kriegerisch ist. Notgedrungen muss das friedliche Volk zu den Waffen greifen und sich gegen die Angriffe des Nachbarvolkes wehren, wobei es zu hohen Verlusten auf beiden Seiten kommt. Die herbe Musik von Kurt Schwaen verweigert Emotionen, ganz im Stile der Brecht'schen Verfremdung wird das Geschehen „vorgeführt“.

Für Kinder ab 14 Jahren.

Für Schulorchester möglich.

Partitur: NM 211. CD: kr 10034.

**Dauer: 60 Min.**

Kurt Schwaen (1909–2007)

## Mischa, der Honigbär

Musikalische Erzählung

**Eine musikalische Erzählung für Sprecher und Orchester | Text vom Komponisten**

**Orchester:** 2.2.2.2(Kfg) - 2.2.2.0. - P - S - Str - Sprecher

Das heitere Treiben um einen Bären, der immerzu Appetit auf Honig hat, entstand auf Anregung des Theaters Potsdam. 1980 entschließt sich Schwaen, einen eigenen Text zu schreiben. Ein halbes Jahr später wird das Stück vom Rundfunkorchester Leipzig produziert.

Die Erzählung – frei nach „Ferdinand, der Stier“ – handelt von einem friedlichen Bären, der fressen und seine Ruhe haben will. Doch eines Tages plätzen Filmleute in die Idylle des Waldes und wollen aus Mischa einen wilden, kämpfenden Bären machen. Sie fahren ihn in die Stadt und bringen die Kameras in Stellung. Aber Mischa will nicht kämpfen, sondern Honig naschen und ansonsten seine Ruhe haben.

Für Kinder ab 4 Jahren.

Aufführungsmaterial leihweise. NM 11172. CD: kr 10050.

**Dauer: 20 Min.**

Aristides Strongylis (\*1974)

## Der gläserne Apfel

Musikalisches Märchen

### Musikalisches Märchen

**Orchester:** 19 Streicher oder Streichorchester, CD

Ein junger Mann namens Goldmund lernt in einer Sommernacht eine Meerjungfrau kennen. Sie erzählt ihm, dass es tief auf dem Meeresgrund einen gläsernen Apfel gibt: „Dieser Apfel birgt ein Geheimnis. Er hat zwei Türen. Die eine führt aus dem Meer in den Apfel hinein. Die zweite kann den Weg in eine andere Dimension öffnen. Doch derjenige, der dahin gelangen will, muss eine beschwerliche Reise zum Meeresgrund auf sich nehmen. Und er muss erst das Vertrauen des Apfels gewinnen...“ Der junge Goldmund ist bezaubert. Er möchte das Wagnis dieser Reise um jeden Preis versuchen.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 966LM.

**Dauer: 20 Min.**

Aristides Strongylis (\*1974)

## Der Kampf mit dem Tiger

Musikalisches Märchen

### Ein chinesisches Märchen

**Orchester:** Erzähler, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Schlagzeug

Eine alte Frau findet auf dem Heimweg eine Münze, die magische Kräfte besitzt. Ein Tiger aus den Bergen erfährt davon und verlangt die Münze von ihr. Die Alte gibt sie ihm aber nicht. Der Tiger schwört, sie aufzufressen, wenn sie ihm die Münze nicht bis zum Abend hergibt. Die Alte bekommt Angst und will sich verteidigen. Sie holt eine Sichel hervor und schleift sie auf einem Stein. So erweckt sie sieben Charaktere, die ihr beim Kampf mit dem Tiger helfen wollen.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 911LM.

(Vorhanden als deutsche und als griechische Fassung)

**Dauer: 20 Min.**

Dimitri Terzakis (\*1938)

## Die Irrfahrten des Odysseus

Performance mit Bild-Projektionen

### Eine Laterna magica-Performance

**Personen:** Sopran, Erzähler

**Orchester:** Violine, Violoncello, Oboe, Klavier, Schlagzeug, Tonband, Laterna magica und Laterna-magica-Bilder

Die Abenteuer einer der größten Gestalten der Weltliteratur werden hier aus einer heute ungewöhnlichen Sicht betrachtet: durch das Auge der Laterna magica-Bilder, der „Urgroßmutter der Kinos“. Terzakis illustriert mit diesen reizvollen naiven Bildern die poetische, die humoristische und die übersinnliche Seite von Homers „Odyssee“. Terzakis Musik basiert vorwiegend auf Melodik und nicht auf Klangfarben, obgleich er das von ihm erweiterte Tonsystem der Antike benutzt.

Für Kinder ab 10 Jahren.

Aufführungsmaterial leihweise: eg 1882.

**Dauer: 45 Min.**

# III. ORCHESTERWERKE FÜR SCHÜLERKONZERTE

## ASRIEL, ANDRÉ (\*1922)

**Volkslieder-Suite** **B** NM10084  
1.1.1.1. - 2.2.3.1. - P - S - Klav - Str 17'

## BEETHOVEN, LUDWIG VAN (1770–1827)

**Für Elise** **C** NM11223  
für Klavier und Kammerorchester 8'  
Reihe „Mein erstes Solokonzert“  
1.1.1.1. - 2.2.3.1. - P - S - Klav - Str

**Sonatine F-Dur** **C** NM10098  
für Klavier und Kammerorchester 11'  
Reihe „Mein erstes Solokonzert“  
1.1.1.1. - 2.2.3.1. - P - S - Klav. - Str.

## BENNINGHOFF, ORTWIN (\*1946)

**Il pleure dans mon coeur** **C** NM10101  
nach dem Kanon von Claude Debussy 3'  
1.1.0.1. - 0.1.0.0. - S. - Klav. - Hf. 2Vl. Vc. Kb. - Chor (3)

**Herbst** **C** NM 2013  
Kantate 12'  
für Sopran-Solo, Chor und 7 Instrumente  
Text: Ilona Schlott  
Fl - S(Vibr) - Str - Chor(4), Solo-Sopr

## BRUCHMANN, KLAUS-PETER (\*1932)

**Divertimento 2** **B** NM306  
für Streichorchester ohne Kontrabass 10'

**Drei kleine Stücke** **B** NM1040  
2.2.2.2. - 4.3.3.0. - P - S - Str. 8'

**Serenata ritmica** **B** NM10141  
2.1.2.1. - 4.3.3.0. - P - S - Str 11'

## DVOŘÁK, ANTONÍN (1841–1904)

**Drei Sätze aus »Legenden«** **B** NM10211  
2.0.2.0. - 0.1.1.0. - Hf - Klav - Str 12'

## FELDMANN, KLAUS (\*1951)

**Doppelkonzert für 2 Git. und Orchester** **A** NM10225  
nach Motiven mittelalterlicher Meister 22'  
Fl, Afl., Ob, Eh, Fg - Str - 2 Solo-Git

## GEISSLER, FRITZ (1921–1984)

**Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen** **B** NM10237  
Weihnachtsliederpotpourri für Orchester 8'  
1.1.1.1. - 2.2.1.0. - P - S - Str

**Concertino** **A** NM10240  
für Klarinette und kleines Orchester 12'  
1.1.1.1. - 2.2.1.0. - P - S - Hf - Str

**Concertino** **A** NM10239  
für Klavier, Jazzband und Streicher 15'  
Asax, Tsax, Trp, Pos - Klav - Str

## GRIEG, EDWARD (1842–1907)

**Peer-Gynt-Suite Nr. 1** **B** NM10279  
3(Picc).2.2.2. - 4.2.3.1. - P - S - Str 15'

## HEYN, WALTER THOMAS (\*1953)

**Drei Feenmärchen** **A** NM10029  
Concerto Grosso Nr. IV (op. 36) 22'  
2 Ob, 2 Hr - Cemb - Str - Solo-VI

**Five Ghost Tracks** **B** NM10034  
Musik für einen imaginären Film 23'  
3.3.1.1. - 2.1.1.0. - P - Str

## KATZER, GEORG (\*1935)

**Die unglaublich wahre Geschichte von J. M. vom Walde** **A** NM10358  
Fl, Hf, Vc, S, Sprecher 35'

## KLEIN, GÜNTER (\*1921)

**Mecklenburgischer Bilderbogen** **B** NM221a  
Suite unter Benutzung von drei Volksliedern 17'  
2.2.2.2. - 4.2.3.0. - S - (Hf) - Str

## KOCHAN, GÜNTER (\*1930)

**Fröhliche Ouvertüre** **B** NM228  
für kleines Orchester 4'  
2.1.2.2. - 2.1.0.0. - P - S - (Klav) - Str

**Polkas** **B** NM209  
3.2.2.2. - 4.2.3.1. - P - S - Str 4'

## KUBO, MAYAKO (\*1947)

**Schach für Kinder** **B** NM10399  
4 Fl (2 Afl), 7 Akk, 2 Git, 3 Vln 32'

## LUX, MARIAN (\*1971)

**Dreamwalks** **B** NM20300  
Three Movie-Fragments 15'  
3.3.3.2. - 4.3.3.1. - P - S(5) - Hf(ad lib.) - Str

**Sinfonic Christmas** **B** NM20299  
2.2.2.2. - 4.3.2.1. - P - S(3) - Hf - Str 8'

**MATTHUS, SIEGFRIED (\*1934)**

**Drei kleine Stücke für Orchester** **A** NM264  
 Aus der Kinderoper 9'  
 „Der Professor kommt um sechs“  
 2.2.2.2. - 4.2.3.0. - P - S - Str

**MOZART, WOLFGANG AMADEUS (1756–1791)**

**Rondo alla Turka** **B** NM10445  
 für Schulorchester 6'  
 eingerichtet von Walter Thomas Heyn  
 2.0.2.0. - 1.2.1.0. 2Sax. - P - S - Str

**ODD, CONNY (1916–1986)**

**Vergnügliche Reisebekanntschaften eines Pianisten** **A** NM222  
 für Klavier und kleines Orchester 13'  
 1.1.2.2. - Hf(ad lib.) - Str

**SACHSE, HANS WOLFGANG (1899–1982)**

**Heiteres Spiel um vier alte Weisen (op. 59)** **B** NM10714  
 2.2.2.2. - 2.2.2.0. - P - S - Str 15'

**SCHMITZ, MANFRED (\*1909)**

**Romantische Rhapsodie** **A** 15'  
 für Klavier zu 2 Händen und Orchester NM1153  
 für Klavier zu 4 Händen und Orchester NM1154  
 für Klavier zu 6 Händen und Orchester NM1155

**SCHUMANN, ROBERT (1810–1856)**

**Nachklänge aus dem Theater** **B** NM10543  
 5 Stücke für Schülerkonzerte 14'  
 (Nachklänge aus dem Theater / Winterszeit / Jagdlied / Ernteliedchen / Lied der italienischen Mariani)  
 1.1.2.1. - 2.0.0.0. - P - Str

**SCHWAEN, KURT (1909–2007)**

**Berliner Serenaden** **B** NM10545  
 Version für Streicherorchester 12'

**Berliner Serenaden** **B** NM10769  
 Version für Kammerorchester 12'

**Concerto da camera** **A** NM789  
 für Akkordeon und Streicherorchester 12'

**Jeu parti** **A** NM10556  
 für Streicherorchester 12'

**Unsere schöne Heimat** **B** NM10725  
 Kantate für Soli, Chor und Orchester 35'  
 auf Texte deutscher Dichter  
 und auf Volksliedertexte  
 2.2.2.2. - 2.2.2.1. - P - S - Str - Chor - Soli

**SEEHAFFER, REINHARD (\*1958)**

**Amadeus-Fantasy** **B** NM1255  
 Heitere Musik für Kammerorchester im Mozart-Stil 14'  
 0.2.0.0. - 2.0.0.0. - Str

**STÖCKIGT, SIEGFRIED (\*1929)**

**Concerto ritmico** **A** NM10578  
 für Klavier und Orchester 22'  
 2.2.2.2. - 3.2.2.0. - P - S(2) - Str - Solo-Klv  
 ad.lib.: 3.Trp. 3.Pos. Tb. 5 Sx. (2Ax. 2Tx. 1Bx.)

**TORP, MARTIN (\*1957)**

**Berliner Sinfonie** **B** NM10806  
 3(Picc).2(Eh).2(Asax).2. - 4.2.2.0. - P - S - Str 22'

**WEISS, MANFRED (\*1935)**

**Fröhliche Ouvertüre** **B** NM10631  
 für kleines Orchester 6'  
 2.1.1.1.1. - 2.1.1.0. - P - S - Str

**ZECHLIN, RUTH (1926–2007)**

**Sinfonietta für Kinder (op. 9)** **B** NM10661  
 2.1.1.1.1. - 2.1.1.0. - P - S - Str 6'

**Schwierigkeitsgrade**

- A** ..... Professionelle Musiker
- B** ... Semiprofessionelle Musiker, Liebhaber-Orchester
- C** ..... Schulorchester

# IV. MEIN ERSTES SOLOKONZERT

Das Konzept dieser neuen Reihe geht von der Voraussetzung aus, dass die „großen“ Solo-Konzerte der bedeutenden Komponisten der Vergangenheit für Schüler in der Regel zu schwer sind.

Der Verlag präsentiert daher als Einstieg für jüngere Schüler einfache Stücke in leichten Arrangements für Solisten und ein kleines Schülerorchester.

Bei allen Arrangements ist die Einbeziehung eines Keyboards (Akkordeons) oder einer Harfe möglich. Weiter lieferbar sind auf vielfachen Wunsch der Orchesterleiter ergänzende Stimmen, insbesondere Saxophon(e) und Gitarre(n), damit auch diese Schüler die Chance bekommen, im Orchester Erfahrungen zu sammeln. Die Blechbläser- und Schlagzeugstimmen können nach Möglichkeiten besetzt werden – oder auch freigelassen werden.

## Mein erstes Flötenkonzert

Band 1	Wolfgang Amadeus Mozart	Serenade und Rondo alla Turca
Band 2	Johann Sebastian Bach	Menuett und Badinerie
Band 3	François-Joseph Gossec	Tambourin
Band 4	Edward Elgar	Salut d'amour
Band 5	Wolfgang Amadeus Mozart	Konzertstück C-Dur

## Mein erstes Gitarrenkonzert

Band 1	Ludwig van Beethoven	Für Elise (Fassung für 2 Gitarren)
Band 2	Antonio Vivaldi	Concerto D-Dur

## Mein erstes Klarinettenkonzert

Band 1	Ludwig van Beethoven	Sonatine F-Dur
Band 2	Antonín Dvořák	Allegro Moderato
Band 3	Carl Maria von Weber	Freischütz-Medley
Band 4	Traditional	Klezmer-Medley
Band 5	Moritz Moszowski	Spanischer Tanz

## Mein erstes Klavierkonzert

Band 1	Ludwig van Beethoven	Sonatine F-Dur
Band 2	Wolfgang Amadeus Mozart	Serenade und Rondo alla Turca
Band 3	Ludwig van Beethoven	Für Elise
Band 4	Scott Joplin	The Entertainer
Band 5	Frédéric Chopin	Etude E-Dur („In mir klingt ein Lied“)

## Mein erstes Violinkonzert

Band 1	Jean-Baptiste Accolay	Konzert Nr. 1 a-Moll
Band 2	Johann Sebastian Bach	Konzert a-Moll (BWV 1041)
Band 3	Oskar Rieding	Konzert h-Moll (op. 35)
Band 4	Antonio Vivaldi	Konzert a-Moll (op. 3 Nr. 6)

# Inhaltsverzeichnis

## **ACCOLAY, JEAN-BAPTISTE**

Konzert Nr. 1 a-Moll ..... 19

## **ASRIEL, ANDRÉ**

Volkslieder-Suite ..... 17

## **BACH, JOHANN SEBASTIAN**

Menuett und Badinerie ..... 19

Konzert a-Moll (BWV 1041) ..... 19

## **BEETHOVEN, LUDWIG VAN**

Für Elise ..... 17, 19

Sonatine F-Dur ..... 17, 19

## **BENNINGHOFF, ORTWIN**

Il pleure dans mon coeur ..... 17

Herbst ..... 17

## **BREDEMEYER, REINER**

Der Neinsager ..... 3

## **BRESGEN, CESAR**

König Nussknacker ..... 3

## **BRUCHMANN, KLAUS-PETER**

Divertimento 2. .... 17

Drei kleine Stücke ..... 17

Serenata ritmica ..... 17

## **CHOPIN, FRÉDÉRIC**

Etude E-Dur („In mir klingt ein Lied“) ..... 19

## **DVOŘÁK, ANTONÍN**

Drei Sätze aus Legenden ..... 17

Allegro Moderato ..... 19

## **ELGAR, EDWARD**

Salut d'amour ..... 19

## **FELDMANN, KLAUS**

Doppelkonzert für 2 Gitarren und Orchester ..... 17

## **FRITZSCH, ARNOLD**

Die Schneekönigin ..... 4

Planet der Drachen ..... 12

## **GEISSLER, FRITZ**

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen ..... 17

Concertino für Klarinette und kleines Orchester ..... 17

Concertino für Klavier, Jazzband und Streicher ..... 17

## **GOODMAN, ALFRED**

Besuch am Turtle Bay ..... 12

## **GOSSEC, FRANÇOIS-JOSEPH**

Tambourin ..... 19

## **GRIEG, EDWARD**

Peer-Gynt-Suite Nr. 1 ..... 17

## **HEYN, WALTER THOMAS**

Abenteuer im Vogelschloss ..... 4

Alter Fritz trifft Alten Bach ..... 13

Drei Feenmärchen ..... 17

Das Piano-Forte ..... 13

Der Auftritt des großen Zauberers Musikus ..... 13

Die Nacht im Märchenschloss ..... 5

Five Ghost Tracks ..... 17

Küchenkakophonie ..... 13

## **HIRSCHFELD, CASPAR RENÉ**

Der junge König ..... 5

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch ..... 6

## **HUMPERDINCK, ENGELBERT**

Hänsel und Gretel ..... 6

## **JOPLIN, SCOTT**

The Entertainer ..... 19

## **KATZER, GEORG**

Die chinesische Nachtigall ..... 14

Die unglaublich wahre Geschichte von J. M. vom Walde ... 17

## **KLEIN, GÜNTER**

Mecklenburgischer Bilderbogen ..... 17

## **KOCHAN, GÜNTER**

Fröhliche Ouvertüre ..... 17

Polkas ..... 17

## **KUBO, MAYAKO**

Schach für Kinder ..... 17

## **KUPKOVIČ, LADISLAV**

Das sprechende Hochhaus ..... 14

## **LINKE, NORBERT**

Das Geheimnis des sechsten Bildes ..... 7

## **LUX, MARIAN**

Dreamwalks ..... 17

Sinfonic Christmas ..... 17

## **MATTHUS, SIEGFRIED**

Drei kleine Stücke für Orchester ..... 18

<b>MEYERS, ARI BENJAMIN</b>	
Musikmaschine .....	7
<b>MOSZOWSKI, MORITZ</b>	
Spanischer Tanz.....	19
<b>MOZART, WOLFGANG AMADEUS</b>	
Die Zauberflöte .....	8
Konzertstück C-Dur .....	19
Rondo alla Turka .....	18
Serenade und Rondo alla Turka.....	19
<b>NEVOLOWITSCH, ARNOLD</b>	
Das Märchen von der Schneekönigin .....	9
<b>NIEHAUS, MANFRED</b>	
Die Geschichte vom Riesen und dem kleinen Mann im Ohr ....	8
<b>ODD, CONNY</b>	
Vergnügliche Reisebekanntschaften eines Pianisten.....	18
<b>RIEDING, OSKAR</b>	
Konzert h-Moll (op. 35).....	19
<b>ROSSINI, GIOACHINO</b>	
La Cenerentola.....	9
<b>SACHSE, HANS WOLFGANG</b>	
Heiteres Spiel um vier alte Weisen .....	18
<b>SANDIG, HANS</b>	
Die Abenteuer der kleinen Trompete .....	14
<b>SCHMITZ, MANFRED</b>	
Max und Moritz .....	10
Romantische Rhapsodie.....	18
<b>SCHUMANN, ROBERT</b>	
Nachklänge aus dem Theater.....	18
<b>SCHUSTER, HANNS-CHRISTOPH</b>	
Darina .....	14
Der Zauberturm des Urgroßvaters .....	15
<b>SCHWAEN, KURT</b>	
Berliner Serenaden.....	18
Concerto da camera.....	18
Der Dieb und der König .....	10
Die Horatier und die Kuriatier.....	15
Ein Krug mit Oliven .....	10
Jeu parti .....	18
Mischa, der Honigbär .....	15
Unsere schöne Heimat .....	18
<b>SCHWEMMER, FRANK</b>	
Der kleine Muck.....	11
Der Reiter mit dem Wind im Haar .....	11
<b>SEEHAFFER, REINHARD</b>	
Amadeus-Fantasy .....	18
<b>STÖCKIGT, SIEGFRIED</b>	
Concerto ritmico .....	18
<b>STRONGYLIS, ARISTIDES</b>	
Der gläserne Apfel .....	16
Der Kampf mit dem Tiger.....	16
<b>TERZAKIS, DIMITRI</b>	
Die Irrfahrten des Odysseus .....	16
<b>TORP, MARTIN</b>	
Berliner Sinfonie .....	18
<b>TRADITIONAL</b>	
Klezmer-Medley .....	19
<b>VIVALDI, ANTONIO</b>	
Concerto C-Dur .....	19
Konzert a-Moll (op. 3 Nr. 6) .....	19
<b>WEBER, CARL MARIA VON</b>	
Freischütz-Medley .....	19
<b>WEISS, MANFRED</b>	
Fröhliche Ouvertüre.....	18
<b>ZECHLIN, RUTH</b>	
Sinfonietta für Kinder .....	18



# Georg Katzer



## Die chinesische Nachtigall (2011)

Musikalisches Märchen nach Hans Christian Andersen • für Orchester und Sprecher • Kompositionsauftrag des Brandenburger Theaters ▶ Seite 14

Die chinesische Nachtigall  
für Sprecher und Orchester

Georg Katzer (2011)

© by edition graw

# Arnold Fritzs



## Planet der Drachen (2010)

Musikalisches Weltraum-Abenteuer für Orchester und Erzähler • ausgezeichnet mit dem LEOPOLD 2013/2014, dem Medienpreis des Verbandes deutscher Musikschulen  
► Seite 12



## Die Schneekönigin (2009)

Musical nach Hans Christian Andersen • die Erfolgsproduktion aus dem Berliner Friedrichstadtpalast  
► Seite 4

